

**Protokoll der 11. ordentlichen Generalversammlung vom 15.05.2019
im Pfarreizentrum St. Agatha, 8953 Dietikon**

Anwesend

Jürg Brändli (Präsident), Pius Meier (Vizepräsident), Hans Wehrli (Quästor), Jeannette Wibmer, Rolf Schaeren (Stadt Dietikon), Andreas Herren (Gemeinde Urdorf) Christian Meier (Stadt Schlieren)

Gäste: Dr. Philippe Widmer, Marianne Humbel, Geschäftsleiterin und Hans-Jörg Zweifel, Vorstand, Spitex rechtes Limmattal, Heidi Leupin, Leiterin Fachstelle Gesundheit, Urdorf, Sr. Elisabeth Mügglar, Wabe

Stimmberechtigte Mitglieder 102, Nichtmitglieder und Gäste 33

Entschuldigt

Jürgen Bletsch, (Vertretung Revisionsstelle, Confisus Treuhand)
Verena Bieri, Geschäftsleiterin, Spitex Knonaueramt, Sabine Tschopp, Bereichsleiterin, Soziales und Gesundheit Urdorf

Verteiler

Vorstandsmitglieder, Geschäftsleiterin, Mitglieder an der nächsten GV

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Abnahme des Protokolls der 10. Generalversammlung vom 16. Mai 2018
4. Abnahme des Geschäftsberichtes 2018
5. Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle, Abnahme der Jahresrechnung 2018 und der Spitex-Fondrechnung 2018, Entlastung des Vorstandes
6. Festlegung des Mitgliederbeitrages für 2019
7. Wahlen: Neu- und Erneuerungswahlen Vorstand, Wahl der Revisionsstelle
8. Anträge von Mitgliedern
9. Verschiedenes

Dietikon, 20. Juni 2019

Nr.	Themata / Beschlüsse	Verantwortlich
	Zur Einstimmung der Generalversammlung spielt die Stadtjugendmusik SJMD Dietikon einige beschwingte Musikstücke.	
1	<p>Begrüssung</p> <p>Jürg Brändli begrüsst alle Anwesenden, insbesondere die Gäste. Alle Mitglieder erhielten rechtzeitig die Unterlagen mit der Traktandenliste. Es liegen keine Einwände vor und somit ist die GV rechtmässig eröffnet.</p>	
2	<p>Wahl der Stimmzähler</p> <p>Folgende Stimmzählerinnen werden einstimmig gewählt: Claudia Brugger, Silvia Zahner, Claudia Weiler, Sabrina Haller, Cornelia Grünenfelder.</p>	
3	<p>Abnahme des Protokolls der 10. GV vom 16. Mai 2018</p> <p>Das Protokoll der 10. GV vom 16. Mai 2018 war auf der Homepage aufgeschaltet und ist auf der Geschäftsstelle zur Einsicht aufgelegt. Das Vorlesen des Protokolls wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.</p>	
4	<p>Abnahme des Geschäftsberichtes 2018</p> <p>Jürg Brändli berichtet über ein Jahr voller Höhepunkte. Das waren das 10-jährige Jubiläum, die starke Mengenausweitung mit neuen Höchstwerten, die Realisierung eines Personal-Pools, die Erweiterung der Geschäftsräumlichkeiten und die Vorbereitung der Dienstleistung Nachtspitex für den gesamten Bezirk Dietikon.</p> <p>Die Kennzahlen 90 Mitarbeitende, 88'566 Einsätzen und 49'239 geleisteten Stunden sind eindrücklich. Die RegioSpitex Limmattal ist ein wichtiger Partner in der Gesundheitsvorsorge, sowie bei der Umsetzung des Grundsatzes ambulant vor stationär. Das Jahresergebnis ist sehr gut. Die Herausforderungen und schwierigen Rahmenbedingungen bleiben jedoch bestehen.</p> <p>Die Geschäftsleiterin Elsbeth Liechi gibt einen Einblick in das grosse interne und externe Netzwerk, das nötig ist, um die Pflege sicherstellen und die Mengenausweitung bewältigen zu können. Sie zeigt auf, wie wichtig die Einsatzplanung ist und die damit verbundenen Personalressourcen und den Einsatz des Personal-Pools.</p> <p>Ein weiterer Schwerpunkt ist die Aus- und Weiterbildung zu verschiedenen Pflegeethemen. Ein wichtiger Ansatz für die RegioSpitex ist die Kinästhetik, sowohl für unsere Kunden und deren Angehörigen, wie auch für die Mitarbeitenden. Deshalb wurde Brigitte Delcò zur Trainerin 1 für Kinästhetik ausgebildet.</p> <p>Elsbeth Liechi dankt den Mitarbeitenden für das grosse Engagement und die Flexibilität, dem Vorstand für die Unterstützung, den externen Partner für die gute Zusammenarbeit und den Kunden für das Vertrauen.</p> <p>Die Mitarbeiterin Brigitte Delcò, Fachfrau Langzeitpflege und –betreuung und Trainerin 1 für Kinästhetik, erklärt wie die Methode Kinästhetik in der</p>	

täglichen Pflege angewendet wird. Zudem stellt sie die Bewegungswerkstatt vor, welche die RegioSpitex ab Juni 2019 für Angehörige und Interessierte anbietet. Zur Veranschaulichung führt sie mit den Anwesenden zwei einfache Übungen durch.

Im Anschluss dankt Jürg Brändli allen Kundinnen und Kunden, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (mit einer Blume), den Mitgliedern des Vorstandes und den Partnergemeinden Dietikon, Schlieren und Urdorf für das Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit.

Der Jahresbericht 2018 wird einstimmig angenommen.

5 Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle, Abnahme der Jahresrechnung 2018 und der Spitex-Fonds Rechnung 2018, Entlastung des Vorstandes

Der Ertrag beläuft sich auf CHF 6'310'067 und der Aufwand auf CHF 6'087'853. Das ergibt ein Jahresergebnis von CHF 219'133, das den Partnergemeinden anteilmässig zurückerstattet wird.

Das Fondskapital beträgt CHF 42'557.76. Es konnten CHF 3'334 Spenden entgegengenommen werden. Der Fonds wurde mit CHF 52'808.95 für Büromöbel und einen Dolmetscher belastet.

Am 1. März 2019 wurde die Revision durch die Confisus Treuhand AG von Dietikon durchdurchgeführt. Es gab keine Beanstandungen. Der Revisorenbericht liegt zur Einsicht auf den Tischen. Der Revisorenbericht zur eingeschränkten Revision wird zur Kenntnis genommen.

Die Jahres- und Fondsrechnung 2018 wird einstimmig angenommen und dem Vorstand Décharge erteilt.

6 Festlegung des Mitgliederbeitrages für 2019

Die Mitgliederbeiträge 2019 bleiben unverändert (Einzelmitglieder CHF 45 und Institutionen CHF 100) und werden einstimmig genehmigt.

7 Wahlen: Neu- und Erneuerungswahlen Vorstand, Wahl der Revisionsstelle

Verabschiedung: Hans Wehrli, Finanzen, stellt sich nicht mehr für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Jürg Brändli gibt einen kurzen Rückblick über die Arbeit von Hans Wehrli im Vorstand und dankt ihm herzlich für sein Engagement. Hans Wehrli wird mit grossem Applaus verabschiedet.

Neuwahlen: Zur Wahl wird Dr. Philippe Widmer, Gesundheitsökonom, vorgeschlagen. Zurzeit arbeitet er als Unternehmensentwickler im Spital Limmattal und ist Mitglied der Geschäftsleitung. Er wird mit Applaus in den Vorstand gewählt.

Erneuerungswahlen: Für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren stellen sich folgende bisherige Vorstandsmitglieder zur Verfügung:
Pius Meier, Vizepräsident und Informatik
Dr. iur. Jeannette Wibmer, Recht

Dr. med. René Schmid, Medizin und Pflege

Sie werden en globo mit Applaus für eine weitere Amtsperiode bestätigt.

Pius Meier, Vizepräsident, führt die Wahl weiter. Er informiert, dass gemäss Statuten des Vereins RegioSpitex Limmattal, Art. 20, Absatz 1, die Amtszeit auf 10 Jahre beschränkt ist. Er beantragt im Namen des Vorstandes, dass Jürg Brändli, Präsident, trotzdem für eine weitere Amtsperiode gewählt wird. Der Grund dafür ist, dass die Geschäftsleiterin, Elsbeth Liechti, per Ende Mai 2020 pensioniert wird und der Vorstand mit diesem Vorgehen einen reibungslosen Übergang gewährleisten will.

Jürg Brändli wird einstimmig für eine weitere Amtsperiode gewählt. Jürg Brändli bedankt sich für das Vertrauen.

8 Anträge von Mitgliedern

Bis zum 26. April 2019 sind keine Anträge zur heutigen Generalversammlung eingegangen.

9 Verschiedenes

Rolf Schären, Vertreter der Stadt Dietikon, überbringt im Namen der drei Gemeinden Dietikon, Schlieren und Urdorf ein Grusswort. Die RegioSpitex Limmattal geniesst das Vertrauen der Trägergemeinden und diese sind stolz auf deren Leistung, insbesondere, da das Umfeld nicht einfach ist. Er dankt den Mitarbeitenden an der Front, dem Kader, der Geschäftsleiterin, dem Präsidenten und der Vorstandskollegin und –kollegen für die exzellente Arbeit.

Jürg Brändli dankt allen Anwesenden für die Teilnahme und die Unterstützung im vergangenen Jahr und schliesst den offiziellen Teil der GV.

Zum Schluss kommen alle nochmals in den Genuss der jungen Musikanten.

Anschliessend wird von der Frauenriege Urdorf ein feines Risotto vom Restaurant Bären serviert.

Für das Protokoll

Elsbeth Liechti
Geschäftsleiterin

Jürg Brändli
Präsident